

Ressort: Lokales

Studie: Erzieherinnen in NRW häufig krank

Düsseldorf, 01.08.2013, 06:48 Uhr

GDN - Erzieherinnen in nordrhein-westfälischen Kindertageseinrichtungen (Kitas) haben häufiger mit gesundheitlichen Problemen zu tun als gleichaltrige Frauen in anderen Berufen. Das ist das Ergebnis einer Untersuchung, die im Vorfeld des ab Donnerstag geltenden Rechtsanspruchs auf ein Betreuungsangebot für Kinder zwischen einem und drei Jahren vorgenommen wurde.

Für die von der Unfallkasse NRW in Auftrag gegebenen Studie, die der "Rheinischen Post" vorliegt, sind 2744 pädagogische Fach- und Leitungskräfte aus 809 NRW-Einrichtungen befragt worden. Die am häufigsten festgestellten Erkrankungen betreffen den Muskel-Skelett-Bereich sowie die Atemwege. Zudem sei bei jeder zehnten Fachkraft innerhalb der letzten zwölf Monate ein Burnoutsyndrom ärztlich diagnostiziert worden. Der Grund für die Probleme des Kita-Personals seien unter anderem schlechte Arbeitsbedingungen, chronischer Zeitdruck und Belastung durch Lärm.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-18784/studie-erzieherinnen-in-nrw-haeufig-krank.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619